

ZEICHENERKLÄRUNG

= Staubmaske
tragen= Schutzbrille
tragen= Bedienungsanleitung
lesen= Schutzhandschuhe
tragen**Sicherheitshinweise für die
Benutzung Ihres Profi-LötKolben**

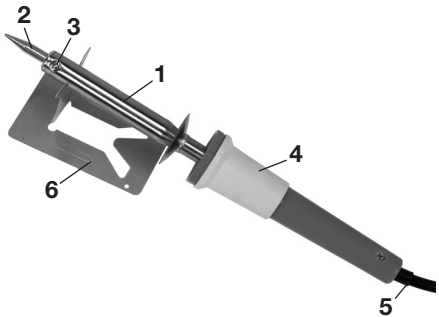
- Löten ist ein Verbinden metallischer Werkstoffe mit Hilfe eines geschmolzenen Lots. Lötbar sind fast alle Metalle und Metall-Legierungen, vorwiegend Messing, Kupfer, Eisen etc.. Man unterscheidet zwischen Hart- und Weichlöten.
- Hartlöten ist bei Temperaturen über 450 Grad. Die Lote Hartlot, Schlaglot (Silberlot) bestehen aus Metall-Legierungen, die erst bei Temperaturen schmelzen, die mit einem elektrischen LötKolben nicht erreicht werden können. Weichlöten ist Löten bei Temperaturen unter 400 Grad. Löten mit dem LötKolben ist Weichlöten.
- Vor dem Anschluss an das Netz ist zu prüfen, ob die Netzspannung Ihrer Hausinstallation mit der auf dem Typenschild angegebenen Spannung von 230-240 V übereinstimmt.
- Vor dem Aufheizen prüfen Sie den Sitz der Lötspitze. Diese muss mithilfe der Klemmschraube angezogen sein.
- Empfohlen ist die Anwendung nah der Netzsteckdose, um im Notfall den Netzstecker rasch entfernen/herausziehen zu können.
- Nach jedem Gebrauch unbedingt den Netzstecker ziehen!
- LötKolben bis zur vollständigen Abkühlung lagern! Zur Abkühlung oder während Betriebspausen ist das Gerät auf eine nichtbrennbare Unterlage und auf den mitgelieferten Ständer abzulegen und zu beaufsichtigen.
- Den LötKolben nicht verwenden, wenn der Griff, die Netzleitung oder der Stecker beschädigt sind. Zur Reparatur an eine Fachwerkstatt senden. Das Gerät niemals selbst öffnen!
- Setzen Sie das Gerät keiner Feuchtigkeit und Regen aus.
- Das Gerät darf nur in geschlossenen Räumen verwendet werden.
- Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten in das Gerät gelangen.
- Die Lötspitze darf nur bei ausgeschaltetem LötKolben und kühlem Zustand der Lötspitze entfernt werden. Wenden Sie keine übermäßige Kraft oder Gewalt an, die neue Lötspitze ist bis zum Anschlag einzuschieben und mit der Klemmschraube festzudrehen.
- Heizen Sie den LötKolben nie ohne Lötspitze auf.
- Berühren Sie nicht die Lötspitze während des Betriebs. Verbrennungsgefahr!
- Sorgen Sie für eine gute Belüftung. Beim Löten können reizende Dämpfe entstehen, die zu Schleimhautschäden bis chronischen Erkrankungen der Atemwege führen können.
- Da Lötzinn Blei enthalten kann, soll man während dem Löten nicht Essen oder Trinken. Nach der Arbeit unbedingt gründlich die Hände waschen!
- Das verwendete Netzanschlusskabel ist eine hochwertige Leitung, welche nicht beschädigt werden darf. Achten Sie bei Ihrer Arbeit darauf, diese nicht mit dem heißen

LötKolben zu berühren. Bei Beschädigung des Netzanschlusskabels kann diese nicht ersetzt werden, das Gerät darf nicht mehr in Betrieb genommen und muss entsprechend den Angaben unter „Recycling“ fachgerecht entsorgt werden.

- **Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.**

TEILEBEZEICHNUNG

- 1 LötKolben
- 2 Lötspitze
- 3 Befestigungsschraube für Lötspitze
- 4 Haltegriff
- 5 Kabel mit Netzstecker
- 6 Ständer



BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Die LötKolben sind dazu geeignet, um mit Hilfe eines geschmolzenen Lotes metallische Werkstoffe zu verbinden. Lötbar sind fast alle Metalle und Metall-Legierungen, vorwiegend Messing, Kupfer, Eisen, etc.

Löten mit diesem LötKolben ist Weichlöten. Weichlöten ist Löten bei Temperaturen unter 400° Celsius.

TECHNISCHE DATEN



Modell: HS-060A-15, HS-060A-25, HS-060A-40, HS-060A-60 HS-060A-80, HS-060A-100

Nennspannung	230-240 V~ / 50 Hz
Aufnahmeleistung	15 W, 25 W, 40 W, 60 W, 80 W, 100 W



Schutzklasse I

NETZANSCHLUSS



Die Maschine ist für den Betrieb mit Einphasen-Wechselstrom 230-240 V~ / 50 Hz gebaut und ist schutzisoliert. Prüfen Sie ob die vorhandene Netzspannung mit der auf dem Typenschild des Geräts angegebenen übereinstimmt.

Wenn der Arbeitsbereich nicht in der Nähe des Netzanschlusses liegt, ist ein Verlängerungskabel ausreichenden Querschnitts zu verwenden (mind. 1,5 mm²). Das Verlängerungskabel sollte so kurz wie möglich gehalten werden.

EIN-/AUSSCHALTEN

Durch Einstecken des Netzsteckers (5) wird das Gerät in Betrieb genommen.

Durch Ausstecken des Netzsteckers (5) wird das Gerät außer Betrieb genommen.

INBETRIEBNAHME

1. Übereinstimmung von Spannungsangabe auf dem Typenschild und Stromquelle prüfen.
2. Vor dem Aufheizen Sitz der Lötspitze (2) kontrollieren. Klemmschraube (3) muss angezogen sein.
3. LötKolben (1) an die Steckdose anschließen.
4. LötKolben nicht ohne Spitze aufheizen.
5. Die Lötspitze (2) darf nur im ausgeschalteten Zustand des LötKolbens ohne Gewalt entfernt werden. Neue Spitze bis zum Anschlag einschieben.
6. LötKolben nach der Lötarbeit an der Luft abkühlen lassen (nicht mit Wasser abschrecken).
7. Bei Arbeitspausen muss der LötKolben auf seinem Ablagegeständer (6) abgelegt werden.

ACHTUNG!

Das verwendete Netzanschlusskabel ist eine hochwertige Leitung, welche nicht beschädigt werden darf. Achten Sie bei Ihrer Arbeit darauf, diese nicht mit dem heißen LötKolben zu berühren. Bei Beschädigung des Netzanschlusskabels kann diese nicht ersetzt werden, das Gerät darf nicht mehr in Betrieb genommen und muss entsprechend den Angaben unter „Recycling“ fachgerecht entsorgt werden.

ACHTUNG!

- Um Brandgefahr zu vermeiden, nur die spezielle LötKolbenablage oder eine andere feuerfeste Unterlage zum Ablegen des LötKolbens verwenden.
- Nach Beendigung der Lötarbeit, LötKolben immer ausstecken. LötKolben in der Luft abkühlen lassen bevor Sie diesen aufbewahren.
- Kinder fernhalten.

ARBEITEN MIT DEM GERÄT

Lote und Flussmittel

Die gebräuchlichen Weichlote werden für den Heimwerkerbereich fast nur in Drahtform hergestellt.

Es gibt zwei Arten von Löt draht:

1. Einfachen, nicht gefüllten Löt draht.
2. Gefüllten Löt draht mit einer Flussmittelfüllung.

Lötmittel beseitigen Oxyde und verhindern die Oxydbildung während des Lötens an der zu verbindenden Lötstelle.

Flussmittel sind Lötfette, Lötwasser, die nach dem Lötens sorgfältig mit Bürste oder Lappen entfernt werden sollten und Harze (Kolophonium) die nicht entfernt werden müssen.

Lötmittel

Elektronik-Lot	Schmelzpunkt ca. 185° C Verwendung im Elektronikbereich.
Radio-Lot	Einsatz im Modellbau usw. und bei Feinlötungen. Schmelzpunkt ca. 235° C
Weichlot	Für alle vorkommenden Lötarbeiten.
Salmiakstein	Zum Reinigen der Lötspitze.
Lötfett	Flussmittel zum Auftragen in Pastenform.
Lötwasser	Flussmittel für schwer zugängliche Lötstellen.

VORBEREITUNG LÖTKOLBEN UND LÖTSTELLE

- Die zu verlötenden Teile müssen auf alle Fälle gereinigt werden. Dazu verwenden Sie ein Lösungsmittel (z.B. Verdünnung) oder Sie waschen die Teile sauber. Oxydschichten etwas abbeizen oder mechanisch mit Schmirgelleinen, Feile oder Schaber entfernen.
- Beim Abbeizen sollte ein Nichtfachmann auf aggressive Säuren wie z.B Salz-, Schwefel- oder Salpetersäure verzichten. Stattdessen eignet sich für die herkömmlichen Arbeiten eine 10 %-ige Zitronensäure, die warm oder heiß verarbeitet wird. Nach der Reinigung sollte die Lötstelle nicht mehr mit den Fingern berührt werden.
- Die richtige Löttemperatur ist erreicht, wenn das Lot auf der Lötspitze als Film verläuft. Entstehen Klümpchen, ist die Lötspitze noch nicht heiß genug. Bei Perlenbildung ist die Spitze verschmutzt.

LÖTEN

Das Gerät ist nur für die Verwendung in geschlossenen Räumen geeignet.

Der Lötkolben ist vorwiegend zum Löten von elektrischen Leitungen, von elektronischen Bauteilen auf gedruckten Schaltungen sowie zu Reparaturarbeiten an elektrischen Kleingeräten geeignet.

Lötungen im Freien sowie von großen Gegenständen sind damit nicht möglich.

- Lötstelle mit Lötkolben anwärmen, Lot an die zu verlötenden Teile halten bis es fließt.
- Lötspitze abheben und Lot erkalten lassen.
- Zu verlötende Teile nicht bewegen bis das Lot kalt ist.

ENTLÖTEN MIT DER ENTLÖTLITZE

- Tauchen Sie die Entlötlitze in das Lötfett ein.
- Lötstelle mit dem Lötkolben erhitzen, eingefettete Entlötlitze auf das flüssige Lötzinn halten.
- Die Lötlitze nimmt das Lot auf.
- Verbrauchte Lötlitze abschneiden.

WARTUNG**AUSTAUSCH DES ANSCHLUSSKABELS**

Das verwendete Netzanschlusskabel ist eine hochwertige Leitung, welche nicht beschädigt werden darf. Achten Sie bei Ihrer Arbeit darauf, diese nicht mit dem heißen LötKolben zu berühren. Bei Beschädigung des Netzanschlusskabels kann diese nicht ersetzt werden, das Gerät darf nicht mehr in Betrieb genommen und muss entsprechend den Angaben unter „Recycling“ fachgerecht entsorgt werden.

WARTUNG

Die Spitze (2) nutzt sich nach einiger Zeit ab und muss ausgewechselt werden.

Lösen Sie dazu die Schraube (3) am metallernen Schaft des LötKolbens, ziehen Sie die verbrauchte Spitze heraus und ersetzen Sie diese gegen eine neue Spitze. Schraube (3) wieder gut festziehen.

RECYCLING

Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Produkt gemäß Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (2002/96/EG) und nationalen Gesetzen nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf. Dieses Produkt muss bei einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgegeben werden. Dies kann z.B. durch Rückgabe beim Kauf eines ähnlichen Produkts oder durch Abgabe bei einer autorisierten Sammelstelle für die Wiederaufbereitung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten geschehen. Der unsachgemäße Umgang mit Altgeräten kann aufgrund potentiell gefährlicher Stoffe, die häufig in Elektro- und Elektronik-Altgeräten enthalten sind, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben. Durch die sachgemäße Entsorgung dieses Produkts tragen Sie außerdem zu einer effektiven Nutzung natürlicher Ressourcen bei. Informationen zu Sammelstellen für Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung, dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, einer autorisierten Stelle für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten oder Ihrer Müllabfuhr.

CE EG-Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir,

**WALTER WERKZEUGE SALZBURG GmbH,
Gewerbeparkstraße 9, 5081 Anif, Austria**

dass das nachfolgend bezeichnete Gerät aufgrund seiner Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung, den einschlägigen, grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinien entspricht.

Diese Erklärung bezieht sich nur auf das Gerät in dem Zustand, in dem es in Verkehr gebracht wurde. Vom Endbenutzer nachträglich angebrachte Teile und/oder nachträglich vorgenommene Eingriffe bleiben unberücksichtigt.

Produktbezeichnung / Funktion:

LötKolben

Typen- / Modellbezeichnung:

**HS-060A-15, HS-060A-25, HS-060A-40, HS-060A-60
HS-060A-80, HS-060A-100**

Seriennummer/Chargennummer:

siehe vorletzte Seite dieser Anleitung

Handelsbezeichnung:

**ROTENBERGER INDUSTRIAL
LötKolben**

Einschlägige EG-Richtlinien:

- EG-Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG
- EG-Richtlinie über elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) 2004/108/EG
- EU-Richtlinie zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektronikgeräten (RoHS) 2011/65/EU

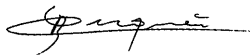
Angewandte harmonisierte Normen:

**EN 60335-1:2002+A1+A11+A12+A2+A13+A14+A15;
EN 60335-2-45:2002+A1+A2; EN 62233:2008;
EN 55014-1:2006+A1+A2; EN 55014-2:1997+A1+A2;
EN 61000-3-2:2006+A1+A2; EN 61000-3-3:2008
EN 50581:2012**

Ausgestellt in Anif
Ausstellungsdatum siehe vorletzte Seite
dieser Anleitung



Ben Shields
Leitung Produktmanagement
und Bevollmächtigter der
Technischen Dokumentation



Mag. Bart Duquène
Senior
Product Manager

Technische Dokumentation verfügbar bei:
WALTER WERKZEUGE SALZBURG GmbH,
Gewerbeparkstrasse 9, 5081 Anif, Austria

Dies ist die Originalversion der EG-Konformitätserklärung.